

(Fortsetzung aus dem 1. Blatt.)

Ich nicht, Frau Longtree. Denken Sie an Ihr Kind, und tun Sie um seinen Willen, was Sie sonst vielleicht nicht tun würden. Er muß hinaus — da steht's ja nicht. Ich habe kein Krankenhaus, sondern ein Hotel. Und ich will mir — Hollfelden hatte schon die Zimmertür geöffnet. Vor ihm stand ein dicker Mensch in unordentlichem, schäbigen Anzug, in dem er wohl den Wirt dieses erstklassigen Hotels zu sehen hatte, und der augenblicklich mit dem Kellner und dem Stubenmädchen parlierte.

„Was ist geschehen?“ fragte Heinz. „Ist jemand erkrankt?“ Sein energischer, befehlender Ton verfehlte seine Wirkung nicht. Der Wirt nahm unwillkürlich eine bescheidene Haltung an.

„Wenn Sie vielleicht ein Arzt sind, Herr — ja, es ist jemand krank geworden. A Blutsturz, Herr — der ganze Teppich ist ruiniert. Kost fünfzig Mark.“

Heinz schüttelte sich von Ekel vor dieser Patron geschüttelt. Aber mit einer Gewissheit, wie wenn es ihm bereits mitgeteilt worden wäre, sagte er:

„Es ist Herr Robert Dashwood, der erkrankt ist, nicht wahr?“

„Allerdings. Da drüben, Zimmer Nummer neunzehn. Wenn Sie mal reinsehen wollen.“

„Jawohl, ich werde hineingehen. Aber ich bin kein Arzt, und Sie werden einen solchen sofort zur Stelle schaffen. Für alle Kosten komme ich auf.“

Der Wirt hatte nun vielleicht doch eine freche Bemerkung auf der Zunge. Aber der Kellner gab ihm einen Wink und zog ihn bei Seite, um ihm irgend etwas zuzufüstern.

Heinz bekümmerte sich nicht mehr um die Leute. Rasch ging er in das bezeichnete Zimmer hinüber, ohne vorher anzuklopfen.

Da lag Robert Dashwood auf den Kissen des Lagers, und ein einziger Blick sagte Heinz, daß er es mit einem Sterbenden zu tun hatte. Der Engländer aber raffte bei diesem Anblick noch einmal alle Kräfte zusammen, die seinem hilflosen Körper noch innewohnten. Mit wilder Energie richtete er sich auf, und mit heiserer Stimme schrie er ihn an:

„Was wollen Sie von mir? Gehen Sie, gehen Sie auf der Stelle! Oder ich — ich schreie um Hilfe. Ich will Sie nicht sehen, gehen Sie!“

Heinz aber schloß hinter sich die Tür. Und voll milder Ruhe sagte er:

„Ich bin nicht gekommen, um Ihnen Schaden zu tun. Als Mensch zum Menschen komme ich. Und ich denke, Sie werden niemanden hinausweisen, der es aufrichtig gut mit Ihnen meint.“

Robert Dashwood machte eine heftig abwehrende Bewegung.

„Ich glaube Ihnen nicht!“ feuchte er. „Sie sind gekommen, um mich auszuspionieren. Aber ich weiß nichts — und ich werde Ihnen nichts sagen.“

Er machte ganz den Eindruck eines Menschen, der seiner Sinne nicht mehr mächtig ist. Und Heinz trampfte sich das Herz zusammen in wahnsinniger Angst. Nicht den kleinsten Zweifel hegte er mehr, Otto Martens' Mörder gegenüberzustehen, aber wenn es ihm nicht gelang, den Mann jetzt zum Reden zu bringen, war trotzdem alles verloren. Und jede Sekunde war tollbar, unerträglich.

Da faßte er einen raschen Entschluß.

„Robert Dashwood,“ sagte er, „ich weiß, daß Ihr Herz edel und gut ist. Und eben weil Ihre Gesinnung so ehrenhaft war, haben Sie etwas getan, was die Menschen hier auf Erden verurteilen, das aber vor einem höheren Richterstuhl vielleicht anders gewertet werden wird. Diese Tat aber hat furchtbare Folgen gehabt, Folgen, von denen Sie selbst nichts ahnen können. Drei, vier Menschenleben sind im Begriff, daran zugrunde zu gehen. Wollen Sie das auf Ihr Gewissen nehmen in dieser Stunde?“

Die Augen des Sterbenden öffneten sich weit. Und in seinem Blick lag furchtbares Entsetzen. „Es ist nicht wahr!“ stammelte er. „Schwören Sie mir bei Ihrer Seligkeit, bei allem, was Ihnen heilig ist, daß es wahr ist!“

„Ich schwöre!“ Da sank der Unglückliche auf die Kissen zurück. Röchelnd und pfeifend ging sein Atem, und die Lider über den eingefunkenen Augen schlossen sich.

Voll tödlicher Angst trat Heinz an sein Lager und ergriff seine glühend heiße Rechte. Noch aber waren die letzten Augenblicke des Engländers nicht gekommen. Und als er jetzt die Augen wieder öffnete, war Hollfelden erstaunt von der Klarheit seines Blickes.

„Ich werde sterben,“ sagte er, und seine Worte waren gegen seine vorherige wahnsinnige Erregung wunderbar ruhig. „Ich weiß, daß ich sterben werde. Und ich will reden vorher, alles will ich sagen. Ich habe geschwiegen bisher, weil ich glaubte, daß meine Tat niemandem Schaden gebracht habe. Hätte ich gewußt, daß es anders sei, nicht eine Sekunde länger hätte ich geschwiegen. Aber sagen Sie mir, Herr, wer Sie sind.“

„Hollfelden — Heinz Hollfelden heiße ich!“ sagte Heinz hastig. „Sie haben meinen Namen vielleicht schon gehört oder gelesen, ich bin es, der Martens gefunden hat.“

Dashwood nickte zum Zeichen, daß er sich erinnerte. „Und daraus hat man sicherlich Verdacht gegen Sie geschöpft!“ meinte er. „Freilich, das hätte ich mir schon früher sagen können. Aber ich war ja halb wahnsinnig die ganze Zeit über. Kommen Sie näher heran, Herr, das laute Sprechen wird mir schwer. Und ich will Ihnen gestehen; alles, alles will ich Ihnen gestehen.“

Er zog Heinz auf den Rand des Lagers nieder, und der junge Schriftsteller brachte seinen Kopf den Rippen des Sterbenden so nahe, daß er seinen heißen Atem spürte. Wild pochte sein Herz; aber er zwang sich zur Ruhe, die Beichte des Unglücklichen zu vernehmen.

Robert Dashwood schloß die Augen, und ihm nicht mehr viel Zeit gegeben war. Und er sagte sich kurz:

„Ich bin Engländer, Herr, aus London. — Seit meiner Kindheit war ich immer krank. Mein Vater war wohlhabend, er liebte mich abgöttisch, und er wollte nicht, daß ich irgend etwas lerne, ich war zu schwächlich dazu. Es wurde mein Unglück. Hätte ich seinen Beruf gehabt, etwas, das mich ausfüllte, es wäre anders geworden. Aber ich lebte nur, um eben zu leben. Und als dann die Liebe über mich kam, die leidenschaftliche Liebe zu Daisy Longtree, da gab es nichts, das mich hätte ablenken können, nichts, das mir darüber fortkam. — Denn ich durfte ja nicht daran denken, sie zu heiraten, ich war ja todkrank. — Ich wurde ihr Freund. Gott weiß, was es mich gekostet hat, in meinem Leben war nicht eine Minute, da meine Seele sich nicht unter Qualen gewunden hätte wie ein gemartertes Tier. Und dann kam der andere, der Schuft, der sie zu betören wußte. — Ich sah, daß es ein Schuft war. Ich erkannte ihn vom ersten Augenblick an. Und ich mußte schweigen, gerade ich durfte nichts gegen ihn sagen. Ich sah, wie er sie ausbeutete, und endlich konnte ich mich doch nicht mehr bezwingen, ich ging hin, sie zu warnen. Sie aber hörte nicht auf mich. Als Antwort bekam ich die Mitteilung von ihrer Vermählung, und da ich mich nun ganz von ihr zurückzog, hörte ich monatelang nichts mehr von ihr. Bis ich dann durch einen Zufall erfuhr, daß Mayring sie verlassen hatte, daß er geflohen war. Da suchte ich sie wieder auf, denn ich brachte es nicht über's Herz, sie in ihrem Elend allein zu lassen. Und die Monate, die nun folgten, waren vielleicht die einzigen meines Lebens, wo ich beinahe glücklich war. — Denn ich wußte ja, daß ich ihr nun wirklich etwas sein konnte, ein Trost und eine Stütze. Und ich begann schon, mich mit meinem Schicksal in Zufriedenheit abzufinden — als — als Mayring zurückkam.“

Sein Atem ging pfeifend, und es war ein entsetzliches Rasseln in der schwer arbeitenden Brust. Die Kräfte drohten ihn zu verlassen; und es war kaum noch hörbar, als er fortfuhr:

„Damals — damals wurde ich wahnsinnig, Herr. Ja, ich war irr. Es gab Stunden, wo ich rasste wie ein Tobfuchter, Tage, die ich in stumpfsinnigem Schweigen, teilnahmslos und apathisch, in irgendeinem Winkel verbrachte, bis mich Daisys Flucht nach Deutschland aus meiner Bethargie aufrüttelte. Ich kann es nur eine Flucht nennen, so ängstlich war sie, wahrscheinlich auf Geheiß Mayrings, bemüht gewesen, ihre Spuren zu verwischen. Ich aber war voll tödlicher Angst, daß der Schurke sie in irgendeine Falle gelockt hatte, sich ihrer auf auto Welt zu ent-

ledigen. Ich forschte nach ihr, und was gelang einem Menschen nicht, der bis zum Wahnsinn liebt! Nach beinahe neun Monaten hatte ich sie gefunden. Sie lebte in Neustadt in den kümmerlichsten, dürftigsten Verhältnissen. Und als ich kam, da schüttelte sie mir rüchlos ihr Herz aus, erzählte mir, wie sie der Schuft, der sich ihr Gatte nannte, habe in Armut und Dürftigkeit verkommen lassen, und flehte mich an, zu erforschen, was er eigentlich in Berlin trieb. Denn er lebte in Berlin, und nur des Sonntags kam er nach Neustadt hinaus. Der nächste Tag war ein Sonntag. Ich hatte mir vorgenommen, Mayring nicht zu begegnen; aber eine seltsame Unrast trieb mich doch, gerade an diesem Tage das Haus aufzusuchen, in dem Daisy lebte. Auf der Treppe, vor der noch geöffneten Wohnungstür traf ich mit Mayring zusammen. Er grüßte voll ingrimmigen Hohnes und rief mir zu: „Gehen Sie nur dreist hinein, Fräulein Mayring oder Frau Longtree erwartet Sie schon.“ Damit war er auch schon die Treppe hinunter. Von bange Abnungen erfüllt, ging ich hinein, und fand Daisy bewußtlos auf der Zimmerdecke liegen. Ich bin schwächlich, Herr, aber in dem Augenblick hatte ich Kiefernkräfte. Ich hob sie auf, als wäre sie ein Kind, und trug sie auf eine Ottomane. Endlich, endlich schlug sie die Augen auf. Wir starrte sie mich an, und dann schlug sie wimmernd die Hände vor das Gesicht. „Er hat mich geschlagen, geschlagen, Robert!“ stöhnte sie. Und dann kam die ganze, entsetzliche Beichte dessen, was er ihr angetan. Ich kann es Ihnen nicht wiederholen, Herr. Aber glauben Sie mir, daß es die unerhörteste, frechehafteste Schurkerei war. Und während sie sprach, wuchs in meiner Seele der Dämon, und ich hatte nur den einen einzigen Gedanken: du mußt ihn töten — töten — töten! Ich fuhr nach Berlin, und wie ein Spürhund war ich hinter ihm her. Nach wenigen Tagen schon wußte ich alles von ihm. Ich wußte, daß er in Wahrheit Martens hieß, daß er in glänzenden Verhältnissen lebte, während er die Frau, die seinem Kinde in Schmerzen das Leben gegeben hatte, beinahe hungern ließ. Auf offener Straße traf ich ihn. Er wurde leichenblau, als er mich plötzlich vor sich sah, aber er hielt es für notwendig, zu allem noch seinen Hohn hinzuzufügen. „Was wollen Sie?“ fuhr er mich an. „Haben Sie vielleicht die Absicht, als Heiratsvermittler zu fungieren?“ Daß ich ihn nicht auf der Stelle niederschlug, es ist mir ein Rätsel. Aber ich ließ ihn wirklich noch einmal laufen.

Freilich wußte ich ihm nicht mehr von den Fersen; wie sein Schatten folgte ich ihm den ganzen Tag, und als ich ihn in später Abendstunde schließlich doch aus den Augen verlor, suchte ich das Haus auf, in dem er wohnte, seine Adresse hatte ich ja in Erfahrung gebracht, um ihn hier zu erwarten. Aber er kam nicht. Es wurde Mitternacht, ein, zwei Uhr, und er kam noch immer nicht. Da hielt ich es nicht länger aus. Ich nahm an, daß er bereits in seine Wohnung hinaufgegangen sei, ehe ich gekommen war, und versuchte, ob ich nicht ins Haus gelangen könnte. Zu meiner Ueberraschung fand ich die Haustür unverschlossen, und leise schlich ich mich die Treppen hinauf. Das mag gegen drei Uhr morgens gewesen sein. An seiner Wohnungstür lauschte ich, drinnen war alles totenstill. Schon streckte ich die Hand nach der Klingel aus, da ging unten die Haustür, und eine Operettenmelodie kummend, kam jemand die Treppe herauf. Ich hatte einen Stoß mit einem schweren Griff, Herr, einen sogenannten Toischläger. Martens bemerkte mich nicht, denn ich hatte mich in eine dunkle Ecke gedrückt. Er nahm seinen Schlüssel heraus und bückte sich, um in der Dunkelheit das Schlüsselloch zu finden. Und der Dämon in mir

Nach dem Diner

erwarten Ihre Gäste mit Bestimmtheit, daß Ihnen eine mild duftige Salem Gold oder eine würzige aromatische Salem Aleikum Cigarette präsentiert wird



Salem Gold

(Goldmundstück, oval)

Salem Aleikum

(Hohlmundstück, rund)

Preis 100 34 4 3 6 10 Pfg. & Stck. Lohnt mit Firma.

Orient-Tabak- u. Cigaretten-Fabrik, Berlin, u. Cigaretten-Fabrik, Berlin, u. Cigaretten-Fabrik, Berlin.

Trustfrei!



FLEISCH-EXTRAKT



Steckenpferd-Seife

die beste Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co., Radebeul, für zarte weiße Haut und blendend schönen Teint, à Stück 50 Pfg. Überall zu haben.

Sie kaufen Ihre Uhren, Gold- und Silberwaren

am besten und billigsten bei

Carl Lütchemeier, Juwelier.

Ludwigstr. 7 MAINZ, Ecke Präsenzgasse

Dr. Thompson's Seifenpulver

führt den Schwan als Schutzmarke weil es die Wäsche schwanenweiß macht.

Zum Ersatz der Rasenbleiche

nimmt man das garantiert unschädliche Bleichmittel

„Seifix“ leicht selbsttätig!

mit meinen Arm hoch, ich schlug zu, ich sah ihn vornüberfallen, ohne einen Laut von sich zu geben, und dann stürzte ich davon, zum Haus hinaus —

Ermattet schwieg er, und auch Heinz konnte vor Erschütterung nicht sprechen. Noch einmal, zum letzten Male aber raffte sich der Sterbende auf.

"Rufen Sie einen Zeugen," flüsterte er, "einen, der den letzten Teil meines Bekenntnisses aufschreibt. Ich will meinen Namen darunter setzen. Holen Sie jemanden — ehe es zu spät ist."

Das Schicksal selbst sorgte für die Erfüllung seines letzten Wunsches. Denn noch ehe Hoffelden sich hatte erheben können, kam der Arzt, der auf das Geheiß des jungen Schriftstellers herbeigeholt worden war.

(Fortsetzung folgt.)



Verantwortlicher Redakteur: Alwin Boege, Eltville.

Zur Verlobung

empfehle Trauringe!
Ohne Lötlage! Springen unmöglich
Moderne Formen! Massiv Gold!
 Das Paar zu 10.-, 12.-, 14.-, 20.-, 25.-, 30.- bis 50.- Mk.
 Gegr. 1846 **Ch. Reifner Nachf.** Gegr. 1846
 Uhren und Goldwaren
MAINZ, Gr. Bleiche 36, nahe Neubrunnenplatz.

Koche mit Knorr

Von unschätzbarem Wert für alle Kranken bei Magen- und Darmkrankheiten ist Knorr-Dafermehl. Das Paket kostet nur 30 Pfennig.

Sehr beliebt sind auch Knorr-Suppenwürfel in 48 Sorten.
 1 Würfel & Teller 10 Pfg.
 Versuchen Sie Knorr-Cumberland-Suppe



Nr. 2638.
 Clown-Kostüm für eine Dame.

im Schnitt auch für Herren, Mädchen und Knaben vorgehen. Schnitt für Damen und Mädchen unter Nr. 2638 in 36, 40, 44, 48, 52 cm halber Oberweite für 75 Pfg., für Herren und Knaben unter Nr. 2639 in 32, 36, 40, 44, 47, 52 cm halber Oberweite für 75 Pfg. zu beziehen von der Modezentrale Dresden-N. 8.

Ein Wort über die Modi.

Der Hauptplatz auf einem Maskenball besteht sicher darin, daß wir möglichst unerkannt unter unseren lieben Mitmenschen allerhand Schabernack spielen und die uns verzeigten Neckereien unter dem Deckmantel irgendeiner gutgetroffenen Verwundung prompt parieren können. Dazu wird sich nun das Clown-Kostüm, das auch von Damen gern gewählt wird, so recht eignen, denn die lange, weite Badjacke und die weiten Hosen verbergen die Figur vorzüglich, und außerdem ist die um den Hals gelegte, breite Mähleisenkrause und der spitze, kecke Hut auch recht klebsam. Allerdings eignen sich für diese Maske nur recht lustige, witzige und temperamentvolle Damen. Unser aus weißem Atlas gefertigtes, mit schwarzen Rändern und Pompons verziertes Modell kann von jeder Dame mit Hilfe eines Favoritschnittes selber gearbeitet werden und ist

- Möbelfabrik - Ludwig Schäfer - Mainz -

BEKANNTES DEKORATIONS-GESCHÄFT AM PLATZE

KAISERSTRASSE 58

Kunstgewerbliches Atelier für Innendekorationen und Innenausbau.

Silb. Kunstmedaille Darmstadt 1904, Gold. Medaille St. Louis 1904, Grand Prix Brüssel 1905, Grand Prix Mailand 1906, Gold. Medaille Brüssel 1905, Prämiert Paris 1905, Ehrenpreis Stadt Köln 1907.



Atelier
 für modernen Zahnersatz und Plomben.

Arthur Krohe

Dentist

Mainz,

Gr. Bleiche 24II.

Telephon 544.

Sprechstunde 8-7 Uhr, Sonntags 9-1 Uhr.

Wiesbaden,

Kirchgasse 11II.

Sprechstunden 2-7 Uhr, Sonntags 9-1 Uhr.

Spezialität:

[1947e

Kronen- und Brückenarbeiten.

Fast schmerzloses Zahnziehen. — Solide Preise.

Radiumbehandlung

Zu 5facher Art u. Weise heilt man alle Krankheiten (Patentamt. gesch.):

in Radiumbädern, Inhalieren, Trinken, Massieren und Radiumpflasterauflegung welche jeder Patient zu Hause machen kann und hauptsächlich zur Anwendung kommen soll, wo bisher alles versagte, z. Bsp.: bei tuberkulösem Knochenfraß, Krebs, schweren Quetschungen, Gelenkentzündungen, Ischias und dergleichen Krankheiten, lassen die größten Schmerzen schon nach einigen Minuten nach. Für Frauenleiden Radiummassage in und außer dem Hause.

Für Frauen und Kinder täglich Sprechstunden: von 2 bis 6 Uhr nachmittags nur Waldstraße 88, weitere Sprechstunden in Wiesbaden, Rheinstr. 54, Samstag und Montag von 10-6 Uhr. Dienstags für Bezirk Elmberg (Lahn) in Eschhofen bei Gastwirt Posts, am Bahnhof, von 11-5 Uhr. Mittwochs in Bingen a. Rh., Restaurant zum Rebstock, Kaufhausg. 10, von 10-6 Uhr.

Donnerstags Frankfurt a. M., Restaurant zum liegenden Rad, Kronprinzenstraße 52, von 10-6 Uhr. Freitags in Mainz, Restaurant zur alten Krone, am Brand, von 10-6 Uhr.

Ein Mitarbeiter gesucht zur weiteren Verbreitung und Abhaltung von Vorträgen.

Johann Guhn, Naturheilkundiger,
 Wiesbaden, Rheinstraße 54, Waldstraße 88.

M. Schlitt :: Mainz

Grosse Langgasse 2/1

Tel. 4156

liefert

[2138g

Kochherde für Haushalt und Grossküchen. Warmwasserbereitungen, Spülkücheneinrichtungen, Wärmeschränke, Badeanlagen, Zentralheizungen, Metzgereikessel, Konditoreibacköfen. — Reparatur-Werkstätte.

Erfindungen

werden reell und sachgemäß kostenfrei geprüft. [2190g
 Broschüre „Führer im Patentwesen“ gratis und franko
Patent- und Teschn. Büro,
 Heine, Seibfeld, Ingenieur, Mainz, Martinsstraße 30.

ph. Krämer
 Wiesbaden
 26 Langgasse 26

Rasiermesser . . . von Mt. 1.20 an
 Rasier-Apparate . . . von Mt. 2.— an

Ph. Krämer, Wiesbaden

Langgasse 26, vis-à-vis Tagblatthaus.

Conditiorei
 Bäckerei
 Café
 Milch
 Kakao
 Schokolade
 Thee
 alkoholfreie
 Getränke
 etc.

Café Holl
 Nieder-Walluf a. Rh.
 Hauptstrasse 40.

Familien-Café — Angenehmer Aufenthalt Treffpunkt der Fremden. [16



Club-Sessel

Eigene Anfertigung, solide, schöne Arbeit — Kein Laden — daher denkbar bill. Preise.

Römerberg 8,

nächst der oberen

Wiegasse. [2004e

Adolf Bäcker, Wiesbaden.



150 Mt.

jährlich spart man nach Angaben aus der Praxis durch „Selbstschlachten“ und „Selbstbacken“ in Webers transportablen Backöfen und Fleischbräunecapparen. Beschreibung u. Abbildungen gratis u. portofrei von 6. ersten und größten Spezialfabrik Deutschlands, Anton Weber, Niederbreisig i. Rhld. Viele Zeugnisse ab. 10jähr. Gebrauch. Jeder 40000 Stück geliefert.

Am billigsten kauft man neue und getragene Schuhe, Stiefel und Arbeitskleider

bei **Pius Schneider,** Wiesbaden, Hochstättenstraße 16, Ecke Richelsberg. Alle Reparaturen prompt u. billig.

[2111

Pius Schneider, Wiesbaden, Hochstättenstraße 16, Ecke Richelsberg. Alle Reparaturen prompt u. billig.

Alle Reparaturen prompt u. billig.

Möbel

Wer gute dauerhafte

billig kauft, will bemühen sich z. mir, enorm. Ausw. i. hochmodernen Schlafstimmern in Nussbaum, Eiche, Mahagoni, Gelbbirke, Kirschbaum mit 1, 2 u. 3 für Spiegelgeschänken v. 150.—, 170.—, 190.—, 210.—, 230.—, 250.—, 280.—, 310.—, 350.—, 380.—, 400.—, 420.—, 450.—, 500.—, 550.—, 600.— Mk. Küchen-einrichtungen von 50-120 in Eicht-Büschpin v. 90-200 Mk. Wohnzimmer v. 80-800 Mk. Speisezimmer v. 270-1200 Mk. Enorme Auswahl Buffets, Vertikals, Schränken Matratzen zu billigsten Preisen. [2146f

Langjährige Garantieleistung. Wiesbadener

Möbel-Magazin

Wellstr. 24. Eingang Hellmündstraße 43.

Inh: Möbel-Bauer.

[2146f

Alle Reparaturen prompt u. billig.

Sülsen: Früchte

Erbsen gespalten
 Erbsen ganz
 Erbsen grün

2184f Linfen große
 Bohnen weiß und farbig

pro Pfund 22 Pfennig, bei 3 Pfund à 20 Pfennig.

Carl Kremer, Tel. 204. Erbach i. Rhg.

Mass: uie
 ärztl. geprüft, empfiehlt sich

G. Wehhardt, [2123g
 Mainz, Frauenlobstr. 8 part. am Bahnhof.

Gebr. Sade

geriffene, sowie ganze, werden zu den höchsten Preisen in jed. Quantum gegen sofort. Barzahlung angekauft. August Mehlner Mainz, Mittlere Bleiche 42. [2137,

Alle Arten
Maßten-Kostüme

für Herren und Damen von Mk. 3.— an zu verkaufen. [2144f

Wellstr. 2 Wiesbaden

Putzgeschäft

Vigmol

garant. unschädl. Mittel, um ergrauten Haaren ihre früh. Farbe wiederzugeben. Flasche 3 Mark

Große Auswahl in

Haararbeiten

billigst.

S. Giersch, Wiesbaden, [1377

Goldgasse 18, Ecke Langgasse

Recke Heirat!
 Wer heiraten will, wende sich vertrauensw. an d. Heiratsb. Gloria Mainz, Neubrunnenstr. 7 1/2. Viele Dam. u. Herr. m. Verm. b. 60,000 Mk. gem. Anonym. zwischl. B. gefl. Anfr. erb. u. Rdp. [1832

Eisen, Metalle, Nautsch, Gummi, Stampfpapier, Flaschen, alte Zinngefäße, kauft H. Krenstein, Mainz, Kirchstr. 18, Tel. 3331. Bitte genau auf Firma zu achten. [1651g

Steuer-Deklaration

erledigt [2122g
G. Reidlinger, Mainz

beid. Buchrevisor, Teleph. 1178. Ludwigstr. 61

Piano's eigener Arbeit mit Garantie

Mod. 1 Studier-Piano 1,22 cm h. 430 M
 2 Cello 1,25 cm h. 500
 3 Kabanian 1,28 cm h. 570
 4 B. 1,28 cm h. 600
 5 Moquant 1,30 cm h. 650
 6 B. 1,30 cm h. 680
 7 Salon A. 1,32 cm h. 720
 8 B. 1,34 cm h. 750

nur auf Raten ohne Aufschlag per Monat 15-20 Mk. Kasse 5%.

W. Müller

Hof-Piano-Fabr. Mainz
 Münsterstr. 3. Gegr. 1843 1185

Färbe zu Hause

Einfach Praktisch Billig

nur mit echten Heilmann's Farben

Schutzmarke: Fuchskopf im Stern.

FH

Tel. 2886

Huthaus am Leichhof

Fritz Häussler

MAINZ

Haltstedt-Strassenbahn

Prima eichene Weinbergspfähle

hat abzugeben [2019f
 Franz Meißner, Gastwirt
 Neuborf i. Rhg.

Chr. Eichmann

Damen- und Herren-Schneidermeister
Eltville, Schwalbacherstraße Telefon 197.

Elegante Anfertigung von
Damen-Jacken und -Kostümen
nach Maß in engl. Schneidermanier.
Garantie für Ia. St. Neueste Facons.
Alle Arten Stoffe in reizenden Dessins.

Herren-Anzüge und -Paletots

Prima Stoffe und beste Verarbeitung unter weitgehendster Garantie für guten Sitz. [2192]
Zuile Preise. Prompte Lieferung.

Deutsche Bank Wiesbaden

Wilhelmstrasse 22 | Fernsprecher 225, 226, 6416.
Ecke Friedrichstr. | Postsch.-Kto.: Frankf. Nr. 1400

Ausführung aller bankmässigen Geschäfte.

Stahlkammer über 2000
Schrankschächer.

Tag und Nacht bewacht.

Besichtigung gerne gestattet.

Auskünfte jeder Art bereitwilligst.

Persil

Der grosse Erfolg!

Das selbsttätige Waschmittel

Trotz

der allgemeinen Verbreitung von Persil gibt es immer noch Hausfrauen, die die hervorragenden Eigenschaften dieses selbsttätigen Waschmittels nicht voll auszunutzen verstehen.

Müheless, einfach, schnell und billig

bei grösster Schonung des Gewebes wäscht man mit Persil nach folgender

Gebrauchs-Anweisung:

Für Weißwäsche

löst man Persil in kaltem Wasser durch Umrühren im Kessel auf, legt die Wäsche in die kalte Lauge, bringt sie langsam zum Kochen und läßt sie nur einmal $\frac{1}{4}$ — $\frac{1}{2}$ Stunde unter zeitweiligem Umrühren kochen. Nach dem Kochen bleibt die Wäsche einige Zeit in der Lauge stehen und wird dann einigemal in klarem, möglichst warmem bis heissem Wasser sorgfältig ausgespült.

Jede Zutat von Seife, Seifenpulver oder anderen Waschmitteln ist unbedingt zu vermeiden, da diese die selbsttätige Wirkung von Persil nur beeinträchtigen und dessen Gebrauch unnütz verteuern!

Zu empfehlen ist ein Einweichen der Wäsche in Henkel's Bleich-Soda. Alle Schmutz-, Staub-, Schweiß-, Fett-, Kakao-, Tee-, Blut-, Tinten-, ja auch Obstflecken verschwinden; die Wäsche wird vollkommen rein und blendend weiß, wie auf dem Rasen gebleicht.

Für Wollwäsche

wird Persil nicht in kaltem, sondern handwarmem Wasser (35° C.) aufgelöst und die Wäsche darin etwa $\frac{1}{4}$ Stunde geschwenkt (also nicht gekocht!). Besondere Schmutzstellen reibt man leicht über der Hand nach. Nach gutem, wiederholtem Ausspülen wird die Wäsche ausgedrückt, nicht ausgewrungen! Das Trocknen darf an nicht zu heißen Orten, auch nicht unmittelbar an der Sonne geschehen. Gestrickte Sachen sind nach Möglichkeit liegend zu trocknen.

Nach solchem Waschen mit Persil wird die Wolle nie filzig, sondern bleibt locker und griffig. Krankenwäsche wird gleichzeitig völlig frei von Krankheitskeimen, da Persil nach wissenschaftlichen Feststellungen stark bakterientödtend wirkt und zwar schon in handwarmer Lauge!

Machen auch Sie einen Versuch; denn

so waschen Millionen Hausfrauen
seit Jahren mit bestem Erfolg und schonen dabei ihre Wäsche.

Überall erhältlich, niemals fälsch, nur in Original-Paketen.

HENKEL & Cie., DÜSSELDORF. Allewege Fabrikanten auch des allbekannten Wasch- und Reinigungsmittels.

Henkel's Bleich-Soda.

Detektiv-Büro 'Union' Wiesbaden

am Römertor 1
Telefon 3539

Auskünfte

über Ruf, Charakter, Vermögen
und Verleben sowie über Alles.
Solide Preise!

Beobachtungen

Trauungen
in England.

Ersstes Büro am Platze.

Beweismaterial

über Ehescheidung, Alimentationen,
Ueberführung anonymer
Briefschreiber etc. [1763]

Solide Preise!

Christl. Kunst- handlung.

Statuen, Gruppen, Kruzfixe,
Fahnen, Paramenten
Kirchliche Geräte (1936)

Kunstblätter

gerahmt und ohne Rahmen
Gebet-, Gesang- u. Erbauungs-
bücher, Reliq. Geschenkartikel.

Jo. Landmann jr.
Mainz,
Johannisstr. 21/22, Nähe d. Dom

Klavierstimmen!

Reparaturen a. Piano's, Flügel,
Gramophone u. Musikwerken
aller Art schnell und billig
unter Garantie [20871]
Wiesbaden, Mühlgr. 9b I.
Carl Mathes, Klavierstim-
mer. Telefon 3425. Wob-
nung Sonnenberg, Wies-
badenerstraße 28.

Die
weltberühmten
Rheinischen

Markt-Gemüse- Samen

sowie alle Sorten Blumen-,
landwirtschaftliche und forst-
wirtschaftliche Sämereien zu
kaufen Sie preiswert und zu-
verlässig in dem altbekannten

Spezial-Samenhaus
J. Gg. Mollath,
Mainz und Wiesbaden
Markt 27 Marktstr. 32
Niederlage bei: Anton Faltin,
Gärtner Eltville. [1944]

Abbruch.

Artikel, jeder Art, bef. Türen,
Fenster, Estrich, Stoll-
fenster und Säulen, Fabrik-
fenster, Eisentore, Erkerfen-
den mit Rahmen, Rollläden,
Vordächer etc.

Gräf :: Mainz
Jakob-Dietrichstr. 1. Tel. 1894

+ Gicht +

näss. und trockene Schuppenflechte,
Vorfälle, Ekzeme,
Gicht, Hautausschläge [1766]

+ Chronische +

Gicht, Haut-, Gicht-,
Blasenleiden, Syphilis, Ge-
schwüre.

Rheumatismus

Nervenschmerzen, Gelenk-
zündung, Lähmungen behand.
Dr. med. Wagner, Arzt
Mainz, Schusterstr. 54
18jährige Praxis.

Strassfedern- Manufaktur

: Blanck :

Wiesbaden
Engros Detail
Friedrichstr. 39, I. Stock,
Ecke Neugasse.

Größtes und
reichhaltigstes Lager.
Billige Preise.
Beste Bezugsquelle.

Wohhaare, Bettfedern, Daun-
en, haust zu hoch. Preis! [1650g]
H. Ventsch, Kirchg. 18, Tel. 3331.
Bitte genau auf Firma zu achten.

Neu u. gebraucht, kaufen Sie
a. billigen Wiesbaden, Reich-
straße 13, S. 1., R. Menche,
Mech. Reparaturen prompt und
billig! [21681]

Zur Kranken-, Wöchnerinnen- und Kinderpflege
Gummibettunterlagen, garantiert wasserdicht, p. m. v. 1.50 Mk. an
Umstandsbinden, Leibbinden, Marsgürtel System Teufel
bei Korporation, Hängeleib, Wändler von 3.75 bis 14.—
Holzunterlagen
Steckbecken
Urinflaschen
Fieberthermometer
Krankentassen
Leibwärm-
Irrigatoren komplett mit Schlauch, Mutter- und Klystierrohre
von 1.25 Mk. an, Spälspritzen. (1172)

Zur Kinderpflege:
Windelhosen aus bestem Paragummi, bester Schutz gegen Er-
kältung, von 1.75 an, Soxhlet-Apparate, Kindermühle, Wand-
puder und -Creme, Badethermometer, Milchflaschen und Sanger,
Damenbinden, Spezialmarke „Nassovia“, per Dutz. 1.— Mk.
Andere Marken von 50 Pf. an, Gürtel dazu von 50 Pf. an.
Chr. Tauber Nachf., Inh.: R. Petermann
Wiesbaden, Kirchgasse 20, Fernspr. 717. Nassovia-Dr. ogerl,

Der **!!** Da müssen Sie
Karneval ist da **!!** tanzen können!

Wer noch nicht tanzen kann
bestelle sich unser „Tanzlehrbuch zum Selbst-
unterricht“. Leichtfassl. Methode f. Damen und
Herren. Sie brauchen kein. kostap. Tanzkursus zu
nehmen, durch uns. Grundschrift lernen Sie in wenig.
Tagen ohne Lehrer sämtl. mod. Bandtänze wie Polka,
Walzer, Rheinländer, Polka-Marsurka, Tyrolienne,
Galopp, da jeder Tanzschritt in diesem Buche abge-
bildet und genau beschrieben ist. Ferner erlernen
Sie schnell d. bek. Reigenkänze wie Polonaise, Kotillon,
Konter, Quadrille, dann die modernen Tänze, wie
Tango, Twostep, Esmeralda, Mennettwalzer. Sie
erhalten ausserdem eine Anleitung Walzer links zu
tanzen. Der Kursus ist 144 Seiten stark und kostet
das ganze Werk, 2 Teile, nur Mk. 1.70 (Nachz. 20
Pfg. extra). Bezug durch
**Neuzeitlicher Buchverlag in Berlin-
Schöneberg Nb.**
Reichhalt. illustr. Bücherkatalog gratis.

Gustav Herzig's Antisept. Kamillen- Kopfwasser

ist wirklich empfehlenswert bei
Haarausfall und sonstigen Haarleiden
Nur echt mit eigenem Namenszug.
Flasche Mk. 3.

Gustav Herzig,
Wiesbaden
Tel. 314 Webergasse 10.

Filialen:
Langgasse im Kaiser Friedrich-Bad.
Dotzheimerstr. 51, a. Bismarckring.

Leere Flaschen werden bei Entnahme einer
vollen mit 25 Pf. angerechnet. [17881]

Erste Mainzer Tieraustopfererei

empfehl. sich im Ausstopfen von Vögel, Säugetieren sowie
Jagdtierköpfen etc. nach neuester dermoplastischer Methode zu
billigsten Preisen. Werden von Fellen aller Art; auch werden
dieselbst [1182]

alle Felle und Tiere angekauft.
Eduard Bechtold,
Mainz, Synagogenstraße 27.

Zur Saat empfehle:
Norddeutsche Industrie-Saat-
Kartoffeln, Ia. Beseler- und
Struwe-Hafer, Wicken, Erb-
sen, Kleesamen,

Julius Oppenheim
Getreide-, Mehl- und Futterartikel
Biebrich a. Rh., Tel. 450.

Bank für Handel und Industrie

Telefon Nr. 88

Depositenkasse Biebrich a. Rh.

Rathausstrasse 9

Aktienkapital und Reserven: 192000000 Mark

Gewissenhafte fachmännische Beratung
in allen Vermögensangelegenheiten.

Annahme von Bareinlagen

in jeder Höhe und für jede Zeitdauer zu **günstigsten Zinssätzen**;
näheres an unserer Kasse.

Die Bank für Handel und Industrie ist lt. Erlass der Gr. Hess.
Regierung in Hessen zur Anlegung von **Mündelgeldern**
nach § 1808 B. G. B. für geeignet erklärt worden.

Kluge Hausfrauen



verwenden statt Bohnenkaffee stillschweigend **Quieta**
Kaffee-Ersatz. Sein Wohlgeschmack befriedigt auch
den Feinschmecker, er ist koffeinfrei, schadet weder
dem Herz noch den Nerven und raubt nicht den Schlaf.
Er ist billig, denn 20 Tassen kosten nur 10 Pfg. In Hotels
und Pensionen im täglichen Gebrauch. Pfund-Paket
70 Pfg. in Kolonialwarenhandlungen und Drogerien.

Quieta-Präparate sind in Eltville erhältlich in der Drogerie Wilhelm Müller.

Zurückgebliebene Kinder



gedeihen prächtig, der Appetit bessert sich sofort durch
einige Dosen **Quieta**. Es wird gern genommen und
gut vertragen. Neben der Kräftigung des Körpers wird
auch Anregung der geistigen Kräfte erzielt. Meist bei
Erwachsenen körperliche und geistige Leistungsfähig-
keit. Erfolg überraschend. Dosen zu Mk. 1.— und
1.80 in Apotheken und Drogerien.

August Dürr

Bauschlosserei

— gegründet 1868 —

Eltville am Rhein.

Spezialgeschäft für Weinberg- u. Kellerei-Bedarfsartikel
Einziges und größtes Geschäft dieser Branche am Platz.
Weinbergspfähle D. R. G. M. Nr. 424237
mit und ohne Patentstiftung, Drahtspähle, Drahtketten und
Spanner.

Ausführung von Gartenumzäunungen.
Eigene Fabrikation von Drahtgeflechten in allen
Maschenweiten.

Übernahme kompletter Weinbergsanlagen unter billiger
Berechnung.

Neuheit!

Mosfieber für Kellern D. R. G. M.

jedem Kellerei-Betrieb unentbehrlich.

Muster gern zu Diensten.

Auf Wunsch Besuch meines Reisenden.

Gummistempel

fertigt schnell und billig an

Wiesbadener Stempel-Fabrik u. Gravier-Anstalt

WOLF & REMY

Friedrichstrasse 40. Wiesbaden. Ecke Kirchgasse
im Hof links. [1873]

Detektiv-Auskunftei „Greif“

3 Minuten v. Bahnhof Wiesbaden
In der Nähe des Amts- und Landgerichts.

Albrechtstrasse 24, 1.

empfehlen sich zur Beschaffung von Beweismaterial in Zivil-
und Strafsachen, Rat in Verurteilungen, Revisionen und
Wiederaufnahmeverfahren sowie in allen Rechtsangelegen-
heiten. — Sicherung des Haus-Mobiliars gegen Diebstahl und
Pfändung. — Anfertigung von Gesuchen und Einsprüchen.
Heirats- und Privat-Auskünfte, Reisebegleitung usw.
Strenge Diskretion. Ratsschlüsse kostenlos.

G. Ulmer, langjähriger Kriminalbeamter.

Josef Hild

Eltville a. Rh.

Spenglerei und Installation.

Ausführung von Banarbeiten jeder Art.

Installation von Gas- und Wasser-Anlagen.

Bade-Einrichtungen aller Systeme.

Heißwasser-Anlagen

Modernste Kloset-Einrichtungen.

Umbau alter Closets

nach neuestem Styl.

Kupferschmiede und Verzinnerei.

Alle Reparaturen billig.

Werkstätte

für kunstgewerbliche Metallarbeiten, Gürtlerei, galvanische Anstalt
und Reparaturwerkstätte

Adam Daum

Mainz, Margarethenstraße 13. Telefon 486.

Umbändern und Ausarbeiten

von Beleuchtungskörpern aller Art. Vergolden, Verfilbern,
Verkupfern, Vernikeln. [1919]

Empfehle mehrere hundert neue hoch elegante

Masken-Kostüme

für Damen und Herren von Mk. 3.— bis Mk. 50.— an
verleihen [1915]

Frau Anna Weyel, Wiesbaden,

Marktstraße 13, neben Meßg. Harth. Bitte auf Hausnum. 3. achten

J. Beck :: Eltville

Schwalbacherstrasse 1

Fernruf 221

Fernruf 221

Anfertigung sämtlicher Herrengarderoben nach
Mass, unter absoluter Garantie für guten
Sitz und prima Verarbeitung.

Neu aufgenommen:

Damenschneiderei.

Um darin auch dem vorwiegendsten Geschmack
gerecht zu werden, habe ich nochmals eine Spezial-
fachschule für engl. Damenschneiderei in Hannover
besucht und empfehle mich im Anfertigen sämtl.
Damengarderoben nach Mass unter Garantie für
guten Sitz und ehiker Verarbeitung.

Noch einmal so lange halten ihre Schuhe,
wenn dieselben bei einer Reparatur der früheren Form
und Qualität entsprechend, fachgemäß behandelt
werden. Ich biete Ihnen auch in dieser Hinsicht
die weitgehendste Garantie, da in meiner eigenen
Werkstatt jede Reparatur mit peinlichster Sorgfalt
und unter Verwendung besten Materials ausgeführt
wird. **Carl Hollingshaus, Eltville, Tel. 42.**

Massanische Dampf-Färberei und chemische
Reinigungs-Anstalt.

Spezialgeschäft I. Ranges

[1505]

Grosch & Lückemeyer,

Färben und chemische Reinigen von Damen-, Herren- und
Kinder-Garderobe, Decken, Gardinen, Handschuhen, Felle
Teppiche etc.

Annahmestelle für Eltville und Umgegend:

Jean Beck, Eltville,

Schwalbacherstrasse 1 — Telefon 221.

Fabrik: Wiesbaden, Goebenstr. 15, nahe Bismardring, Tel. 1,235

Elte Seiden werden in kürzester Frist geliefert.

Willy Keerlein, Dentist

Telefon 4383.

Wiesbaden, Marktstraße 25 II.

Künstliche Zähne von 3.— an.

Zahnziehen mit Betäubung 2.—

Spezialität: Kronen- und Brückenarbeiten. [1936]



Schnellschreibmaschine

solide und vollkommenste der Gegenwart.
Hundert Referenzen in Mainz und Umgebung.
Man verlange Prospekt und unverbindliche Vor-
führung vom Alleinvertrieb:

J. Lang-Böhm

Schreib-Maschinen-Institut

MAINZ

Grosse Bleiche 61

Tel. 2398

Größtes Spezialhaus Mitteld Deutschlands
für Schreibmaschinen und Zubehöre

Fachwerkstätte für Schreibmaschinen
Reparatur und Reinigung aller Systeme.

Schreibmaschinen-Zubehöre

Spezial-Bureau
für

Schreibmaschinen-Arbeiten

[2150]

Abschriften und Vervielfältigungen
schnell, billig, diskret.

Zeugnis-kopien.

Unterricht.

Separate Diktierkämme.

Benutzen Sie die besten Bäume über Biebrich-Weß nach

**Gediegene
Küchen-Einrichtungen**
in allen Preislagen.

KAUFHAUS
**WÜRTEMBERG
MAINZ**
MARKT 21

Telefon 3989
Preisliste
mit praktischen Zusammenstellungen und
Extra-Vergünstigungen
Brautleuten gratis zur
Verfügung.

Benutzen Sie die besten Bäume über Biebrich-Weß nach